
Pro-Cent-Initiative von Daimler bringt es auf 4,9 Millionen Euro

100 000 Daimler-Beschäftigte spenden jeden Monat die Cent-Beträge ihrer Netto-Entgeltzahlung. Jeder gespendete Cent wird vom Unternehmen verdoppelt. Seit die „ProCent“-Initiative im Jahr 2011 gestartet ist, kamen so mehr als 4,9 Millionen Euro zusammen. Das Geld fließt in Projekte der Kinder- und Jugendhilfe, zur Unterstützung von Menschen mit Behinderung, in den karitativen Bereich, in die Flüchtlingshilfe und den Umwelt- und Naturschutz. Bislang wurden weltweit 859 Projekte realisiert, die ausschließlich von Mitarbeitern vorgeschlagen werden.

Durch die Pro-Cent-Unterstützung finanzierte beispielsweise der Rallye-Club Böblingen ein spezielles Elektrokart, das Kartfahren für körperlich und geistig eingeschränkte Kinder und Jugendliche ermöglicht. So können behinderte Kinder gemeinsam mit Fahrerinnen und Fahrern des Vereins die Geschwindigkeit und das Gefühl einer Rennfahrt miterleben. Ein spezieller Anhänger wird dafür am Elektrokart befestigt, und Kinder mit Handicap können - sicher angeschnallt - durch Pylonen chauffiert werden.

Der Abenteuerspielplatz Fellbach wurde dank des Pro-Cent-Fonds um die so genannte „Räuberanlage“ erweitert. Mit der neuen Kletter- und Boulderwand, Slackline, Reck- und Rutschstange wird Kindern noch mehr Spielraum für Bewegungs- und Geschicklichkeitsübungen geschaffen. Der Abenteuerspielplatz Fellbach betreibt die Einrichtung ganzjährig für Kinder von sechs bis zwölf Jahren unter Anleitung und Begleitung von pädagogischen Fachkräften.

In Venezuela wird auf der Halbinsel Paria brandgerodeter Regenwald wieder aufgeforstet. Zudem werden mit Pro-Cent-Hilfe Kleinbauern unterstützt. Die Tropenwaldstiftung Oro Verde erarbeitet dazu mit den Bauern alternative und schonende Nutzungsmöglichkeiten der landwirtschaftlichen Flächen.

Der Förderfonds geht auf eine Initiative des Gesamtbetriebsrats zurück und wird von der Unternehmensleitung und dem Gesamtsprecherausschuss der leitenden Angestellten als eine Säule des gesellschaftlichen Engagements von Daimler unterstützt und gefördert. Ein paritätisch besetztes Gremium aus den genannten Bereichen entscheidet über die Verwendung der Gelder und den damit geförderten Projekten. Die Vorschläge für die geförderten Projekte stammen ausschließlich von Daimler-Beschäftigten. Neue Vorschläge können jederzeit in allen Werken des Unternehmens in Deutschland, der Daimler-Zentrale, den Mercedes-Benz-Niederlassungen sowie dem Mercedes-Benz-Vertrieb Deutschland in Berlin eingereicht werden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die Pro-Cent-Beiträge der Daimler-Mitarbeiter unterstützen die Finanzierung eines Elektrokarts für das Projekt „Kart-Fahren für körperlich eingeschränkte Kinder und Jugendliche“ des Rallye-Club Böblingen.

Foto: Daimler



Die Pro-Cent-Beiträge der Daimler-Mitarbeiter unterstützen den Bau der „Räuberanlage“ auf dem Abenteuerspielplatz in Fellbach.

Foto: Daimler



Der Pro-Cent Förderfons von Daimler unterstützt die Tropenwaldstiftung Oro Verde bei der Aufforstung des örtlichen Regenwalds in Canaima, Venezuela.

Foto: OroVerde/Elke Maningel